

Kennzahlenblatt für Kinder- und Jugendtheater

Name: DIE BÜHNE
Leitung: Sven Wisser
Hauptspielstätte: Altes Theater Ulm

	2008		2009		2010
	Plan	Ergebnis	Plan	Ergebnis	Plan
Personal					
Gesamtanzahl ständig beschäftigtes Personal					
- tatsächliche Personenzahl	12	13	13	11	15
- umgerechnet in Vollzeitstellen					
davon (tatsächl. Pers.zahl) im Bereich					
- Theaterleitung +künstl. Leitung	2	2	2	2	2
- Technik	3	3	3	3	3
- Verwaltung	1	1	1	1	1
Anzahl künstl. Personal mit Gastvertrag	6	7	7	7	9
Anzahl Aufführungen Hauptspielstätte:					
- Kindertheater	10	13	16	19	18
- Jugendtheater	15	15	18	19	20
-					
Summe Hauptspielstätte	25	28	34	38	38
Anzahl Aufführungen* sonstige Spielstätten:					
Spielorte:					
- Gastspiele	20	24	24	16	30
- Märchenjurte/ Weihnachtsmarkt	140	140	148	148	148
- sonstige				6	
Summe sonstige Spielstätten	160	164	172	170	178
GESAMTANZAHL Aufführungen	185	192	206	208	216
*: Gesamt ohne Differenzierung					
Anzahl theaterpädagogischer Angebote					
Hauptspielstätte	50	53	80	41	90
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)	125	133	200	103	225
Sonstige Spielstätten	30	46	15	6	15
zeitlicher Umfang (in Std./Jahr)	90	138	45	60	45
Anzahl der Neuinszenierungen					
	4	4	3	3	3
Anzahl jährlicher Besucher					
Alle Gruppen zusammen					
Aufführungen/ Veranstaltungen Hauptspielstätte:					
- Kindertheater	800	961	1.250	1.213	1.500
- Jugendtheater	800	982	1.300	1.593	1.600
- Theaterpädagogik	100	110	300	395	360
Summe Hauptspielstätte	1.700	2.053	2.850	3.201	3.460
Aufführungen/ Veranstaltungen sonstige Spielstätten:					
- Kindertheater - und Jugendtheater	9.000	9.733	10.000	8.403	12.000
- Theaterpädagogik	2.500	3.343	3.000	158	3.300
Summe sonstige Spielstätten	11.500	13.076	13.000	8.561	15.300
GESAMTANZAHL jährlicher Besucher	13.200	15.129	15.850	11.762	18.760
Auslastung Hauptspielstätte					
kalkulierte Plätze Kindertheater	120	120	120	120	120
durchschnittliche, prozentuale Belegung	67%	62%	65%	53%	69%
Auslastung Hauptspielstätte					
kalkulierte Plätze Jugendtheater	180	180	180	180	180
durchschnittliche, prozentuale Belegung	30%	36%	40%	47%	44%
Finanzkennzahlen					
Eintrittsgelder - Staffeln					
- Schüler/Studenten/ Jugendtheater (JT)	6	6	6	6	6
- Erwachsene JT	10,00	10,00	12,00	12,00	12,00
- Kindertheater alle	4	4	5	5	5
- Jurte Erwachsene	5	5	6	6	6
- Jurte Kinder	2	2	3	3	3
Summe Einnahmen	157.400,00	111.652,01	103.000,00	89.043,30	112.000,00
Summe Ausgaben	168.500,00	117.990,76	103.000,00	90.453,84	111.100,00
Differenz	-11.100,00	-6.338,75	0,00	-1.410,54	900,00
Kostendeckungsgrad (%-Anteil Einnahmen ohne städt. Zuschuss an Gesamtausgaben)	33%	73%	71%	60%	78%
Aufgestellt durch: Sven Wisser, Theaterleiter Angela Wingert, Buchhaltung					
Unterschrift					

Rechnungsergebnisse Die BÜHNE

(Quelle: Die BÜHNE)

	Plan 2008 €	2008 €	Plan 2009 €	2009 €	Plan 2010 €
Einnahmen:					
Zuschüsse Stadt Ulm	102.000,00	25.000,00	30.000,00	33.610,50	25.000,00
Zuschüsse Land/Bund	16.000,00				
Zuschüsse Landkreise u. Kommunen Sparkasse Ulm					5.000,00
Sonstige Zuschüsse	2.600,00	6.493,00	10.000,00	6.000,00	7.000,00
Summe Zuschüsse	120.600,00	31.493,00	40.000,00	39.610,50	37.000,00
Eintrittspreis	36.800,00	58.892,93	35.000,00	40.954,10	40.000,00
Einnahmen aus Gastspielen			8.000,00	3.500,00	10.000,00
Spenden/ Sponsorengelder			0,00	3.000,00	
Werbeeinnahmen					
Sonstige Einn.		21.266,08	20.000,00	1.978,70	25.000,00
Summe Eigenmittel	36.800,00	80.159,01	63.000,00	49.432,80	75.000,00
in %	23,38	71,79	61,17	55,52	66,96
Summe Einnahmen	157.400,00	111.652,01	103.000,00	89.043,30	112.000,00
Ausgaben:					
Personalkosten	109.500,00	49.963,19	61.000,00	30.806,14	68.000,00
in %	64,99	42,35	59,22	33,57	61,21
<i>Zwischensumme</i>	<i>109.500,00</i>	<i>49.963,19</i>	<i>61.000,00</i>	<i>30.806,14</i>	<i>68.000,00</i>
<i>Sonstige Ausgaben</i>				12.910,42	
Mieten /Veranstaltungsort/ Proben)	9.600,00	9.619,66	11.000,00	6.887,13	12.600,00
Nebenkosten	2.000,00	9.012,48	500,00	526,75	500,00
Bühnenbild und Kostüme	17.000,00	28.026,19	7.000,00	3.211,46	7.000,00
Kostüme					
Technik und Ausstattung	12.000,00	2.477,50	2.500,00	19.902,05	1.500,00
Werbung	12.000,00	9.416,32	4.500,00	5.317,50	5.000,00
Verwaltungskosten (Telefon, Porto)	1.500,00	1.138,09	10.000,00	3.361,20	10.000,00
Versicherungen		3.537,90		2.217,95	
Sozialabgaben für Honorarkräfte	3.400,00	799,43	4.000,00	4.590,35	4.000,00
Fahr- und Transportkosten	1.500,00	4.000,00	2.500,00	2.022,89	2.500,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>59.000,00</i>	<i>68.027,57</i>	<i>42.000,00</i>	<i>60.947,70</i>	<i>43.100,00</i>
Summe Ausgaben	168.500,00	117.990,76	103.000,00	91.753,84	111.100,00
Ergebnis	-11.100,00	-6.338,75	0,00	-2.710,54	900,00
Kostendeckungsgrad in % (Gesamteinn. ohne städt. Zuschuss an den Gesamtausg.)	32,88	73,44	70,87	60,41	78,31

An Frau Mann
und die Jury des
Kinder – und Jugendtheaterbereichs

Stadt Ulm

Mai 2010

Betrifft: Stellungnahme und Eindrücke
 Kinder- und Jugendtheater in Ulm 2008 - 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

zuerst ist einmal festzustellen: es gibt uns noch. Die erstmalige Budgetierung hat uns geholfen uns weiter zu etablieren und in Ulm unseren Marktwert zu erhöhen. Die Zuschauerresonanz liegt im Durchschnitt bei 13.000 bis 15.000 Zuschauer im Jahr - gleichbedeutend mit einer finanziellen Unterstützung von 1,92 – 1,66 Euro pro Zuschauer. Diese Zahlen sprechen Bände.

Künstlerisch haben wir uns mit unseren Produktionen unterschiedlich am Markt behauptet. Unsere Kindersparte im ALTEN THEATER läuft noch nicht befriedigend. Die einzige Produktion, die sich hier hervortut ist FREDERICK. Wir können es uns aber finanziell nicht leisten, ständig alle Produktionen pro Saison auszutauschen, dies ist ein Dilemma, da natürlich neu Produktionen erwünscht werden. Hier werden wir Abhilfe schaffen indem wir Kooperationen mit befreundeten Theatern eingehen werden. Ausdrücklich hervorzuheben ist die sehr erfolgreiche MÄRCHENJURTE auf dem Ulmer Weihnachtsmarkt – mit knapp 6.000 Zuschauern in 4 Wochen bei nur 60 Plätzen pro Veranstaltung. Im Jugendtheater haben wir eine überaus positive Reaktion auf unseren MICHAEL KOHLHAAS, auf EINE WOLKE AM HIMMEL und auf ein oder zwei Extra-Aktionen zu vermelden gehabt. Es ist nicht selbstverständlich, dass gerade die Gymnasien bei ihrer ständigen Umstrukturierung diese Inszenierung so gut besuchen. Das Interesse aus der Region ist unverändert hoch. Hochburgen für uns sind hier Aalen, Heidenheim, Göppingen aber auch Memmingen.

Stolz sind wir auch darauf, dass wir inzwischen 2 Jugendclubs (Theaterkurse) über die ganze Spielzeit etablieren konnten. Unserem Wissen nach sind wir mit dem Kurs für 9-12-jährige die einzigen in Ulm, die diese Arbeit durchführen.

Die Zusammenarbeit mit den anderen Nutzern des Theaters hat sich von Monat zu Monat verbessert. Insbesondere die Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Ulm hat sich ständig optimiert. Innerhalb der eigenen Struktur unseres Theaters haben wir die Aufgaben neu sortiert und die einzelnen Aufgabenfelder besser strukturiert.

Erfreulich ist die steigende Zahl an Gastspielen. Da wir hier jedes Mal eine Erhebung machen, können wir von einer Zufriedenheit von nahezu 100% vermelden. Die Gastspiele kamen meist durch Empfehlungen oder durch die Stückauswahl und die Informationen auf unserer Homepage zustande. Diesen Bereich wollen wir weiter ausbauen.

Fazit: ja wir machen weiter, ja die Qualität stimmt, nein so geht es finanziell nicht mehr.

Sven Wisser
THEATERLEITER